

Ann Malcolm and COJAZZ

Scenes of Christmas

www.concerto.at

Weihnachtsnachlese: Vorbei die Zeit des Kaufhaus Jingle-Bell-Gedudels und des kommerziellen Stille-Nacht-Geplänkels. Wie jedes Jahr verzieht sich langsam der mit Punsch getränkte Kitsch der Grosschristkindlmärkte. Aber es gibt sie noch, die raren, ernstzunehmenden Weihnachtsjazzproduktionen: „Scenes of Christmas“ des Quartetts um die amerikanische Vokalistin Ann Malcolm, ist so eine. Bereits die Songauswahl, die behutsam – unter konsequenter Vermeidung allzu viel musikalischen Lamettas – feine (Weihnachts) Stimmung aufkommen lässt, setzt erste Maßstäbe. Allein mehr als die Hälfte der zwölf Songs sind als relativ unbekannt zu bezeichnen. Den qualitativen Anspruch dieser Aufnahme unterstreicht noch die Präzision, mit der die Schweizer Begleitmusiker Andy Scherrer am Piano, Isla Eckinger am Bass und Peter Schmidlin am Schlagwerk die eleganten Vocals unterlegen. Insgesamt erinnern die Arrangements sehr an Ahmad Jamal. Die aus Iowa gebürtige Ann Malcolm studierte neben Gesang auch seit ihrem zehnten Lebensjahr Saxophon und unterrichtet dieses Instrument derzeit in Basel. Diesen instrumentalen Approach vermeint man auch in ihrer Intonation wahrzunehmen. Von solemnem Hauch bis griffigem Swing reichen dabei ihre Ausdrucksmöglichkeiten. Die insgesamt sehr homogene und bisweilen recht eigenwillige Umsetzung auch der vorweihnachtlichen Gassenhauer „Santa Claus Is Coming To Town“ und „Have Yourself A Merry Little Christmas“ machen diese CD zu einer veritablen Ganzjahresempfehlung, die man auch z.B. zu Ostern noch gerne auflegt (oder sogar schenkt?).